



Die Gemeindeverwaltung informiert:

Impfaktion der permanenten Impfabulanz (PIA) am 05.11.2022

Dr. med. Christian Schwening und das Team der permanenten Impfabulanz aus Stuttgart besuchen die Gemeinde Birkenfeld für eine mobile Impfaktion gegen das COVID-19 Virus. Mit insgesamt 8 Impfzentren in Baden-Württemberg sind die mobilen Impfteams der PIA bereits seit Herbst 2021 im ganzen Bundesland aktiv. Am **05.11.2022 von 10:00 - 16:00 Uhr** impft das Team der PIA nun auch für einen Tag in den **Vereinsräumen der Schwarzwaldhalle** - Jahnstraße 15, 75217 Birkenfeld.

Wer sich gegen das COVID-19 Virus impfen lässt, schützt sich und seine Liebsten und kann so einen wichtigen Beitrag zur Bekämpfung der Corona-Pandemie beitragen. Auch Kinder ab 5 Jahren können mit dem BioNTech Impfstoff für Kinder geimpft werden.

Jedes Impfteam folgt einem hohen Sicherheits- und Hygiene-Standard und die erfahrenen Impfpärzte und medizinisches Fachpersonal werden Ihnen eine möglichst professionelle und angenehme Erfahrung während Ihres Impftermins bieten.

Geimpft wird voraussichtlich mit allen verfügbaren Impfstoffen von BioNTech, Moderna, Johnson & Johnson, Novavax und Valneva. Auch die neuen, angepassten **OMIKRON Impfstoffe BA.1** (Moderna & BioNTech) und **BA.4/5** (BioNTech) sind vorhanden.

Sie können mit oder **ohne Termin** vorbeikommen. Termine können vorab über die Webseite gebucht werden (siehe rechts). Notwendige Unterlagen werden ebenfalls auf der Webseite bereitgestellt.

Hier finden Sie die Impfabulanz:

Vereinsräume der Schwarzwaldhalle (Zugang über Dieselstraße) - Jahnstraße 15, 75217 Birkenfeld

Zu diesen Zeiten wird geimpft:

05.11.2022 | Beginn: 10:00 Uhr | Ende: 16:00 Uhr

Terminbuchung:

<https://permanente-impfabulanz.de/impfaktion-birkenfeld/>

oder **ohne Termin** vorbeikommen.

Bitte mitbringen:

Amtlicher Lichtbildausweis (z.B. Personalausweis)

Weitere Informationen:

Impfpass kann von Vorteil sein, ist aber nicht zwingend notwendig.

Bitte füllen Sie vorab bereits das Aufklärungsblatt und Anamnesebogen aus (auf der Webseite verfügbar), um die Wartezeit vor Ort zu minimieren.



Allgemeinärztlicher Notfalldienst

für Birkenfeld, Gräfenhausen und Obernhausen

Öffnungszeiten – Jede Woche nach Praxisschluss!
Die Notfallpraxis der Pforzheimer Ärzteschaft e.V. hat eine einheitliche, kostenfreie Telefonnummer: **116 117**

- **Siloah St. Trudpert Klinikum**
Wilferdinger Straße 67 · 75179 Pforzheim
(Erw.) Mo., Di., Do., 19.00 – 24.00 Uhr
Mi., 14.00 – 24.00 Uhr, Fr., 16.00 – 24.00 Uhr
Samstag, Sonntag und jeden Feiertag 8.00 – 24.00 Uhr
- **Helios Klinikum Pforzheim (NOK)**
Kanzlerstraße 2 – 6 · 75175 Pforzheim
(Kinder) Mi., 15.00 – 20.00 Uhr, Fr. 16.00 – 20.00 Uhr
Samstag, Sonntag und Feiertag 8.00 – 20.00 Uhr
Telefonische Terminabsprache sinnvoll: Telefon 07231/969 2969

- **Enzkreis-Kliniken Neuenbürg**
Marxzeller Straße 46 · 75305 Neuenbürg
(Erw.) Mo. – Fr. geschlossen
Samstag, Sonntag und an Feiertagen 8.00 – 23.00 Uhr

- **Enzkreis-Kliniken Mühlacker**
Hermann-Hesse-Straße 34 · 75417 Mühlacker
Mo. – Fr. 18.00 – 7.00 Uhr
Samstag, Sonntag und an Feiertagen 7.00 – 7.00 Uhr

Weitere und ausführliche Informationen finden Sie im Internet unter: www.notfallpraxis-pforzheim.de

Sollte es Ihnen aufgrund der Schwere der Erkrankung nicht möglich sein, eine der Notfallpraxen aufzusuchen, werden Sie durch einen Arzt des Fahrdienstes zuhause medizinisch versorgt. Alle dringend notwendigen Hausbesuche werden vom Ärztlichen Fahrdienst der Notfallpraxen in Pforzheim übernommen.

Kostenfreie Online-Sprechstunde
Montag bis Freitag 9 bis 19 Uhr: docdirekt - Kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte unter **0711 96589700** oder docdirekt.de

Der Allgemeinärztliche Notfalldienst
d.h. die Notfallpraxen und der Fahrdienst, ist unter der folgenden kostenfreien Rufnummer erreichbar: **116 117**

In lebensbedrohlichen Situationen
die sofortige Hilfe erfordern, verständigen Sie bitte sofort den Rettungsdienst/ bzw. Notarzt unter der **Notrufnummer 112**

Enzkreis-Kliniken Neuenbürg

Zentrale: 0 70 82 / 7 96-0 (rund um die Uhr)
Chirurgische Klinik: 0 70 82 / 7 96-522 36
Medizinische Klinik: 0 70 82 / 7 96-522 76
Institut für Anästhesiologie: 0 70 82 / 7 96-0

Zahnärztlicher Notdienst

Der zahnärztliche Bereitschaftsdienst für Pforzheim und Umgebung ist zu erreichen beim DRK unter: **0621 38000807**

Für den zahnärztlichen Bereitschaftsdienst wenden Sie sich bitte an die Kassenzahnärztliche Vereinigung Baden-Württemberg: <http://www.kzvbw.de/>

Tierärztlicher Notdienst

Wenn der Haustierarzt nicht erreichbar ist.
Der tierärztliche Bereitschaftsdienst für Pforzheim und Umgebung ist zu erreichen unter: **07231 1332966**

jeweils von 8.30 Uhr – 8.30 Uhr

Samstag, 29.10.2022:

- Schlössle-Apotheke (in der Schlössle Galerie), Pforzheim, Westliche 80, **Tel. 07231/4246420**

Sonntag, 30.10.2022:

- Apotheke am Markt, (Brötzingen-Fussgängerzone), Pforzheim, Westliche 350, **Tel. 07231/451383**

Dienstag, 01.11.2022:

- Schlössle-Apotheke, (in der Schlössle Galerie), Pforzheim, Westliche 80, **Tel. 07231/4246420**
- Schwarzwald-Apotheke, Straubenhardt-Schwann, Dobler Str. 8, **Tel. 07082/94680**

Öffnungszeiten

der Gemeindeverwaltung Birkenfeld

Rathaus Birkenfeld

Tel. 0 72 31 / 48 86-0, E-Mail: gemeinde@birkenfeld-enzkreis.de
Montag & Dienstag 8.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 16.00 Uhr
Mittwoch geschlossen
Donnerstag 8.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 18.00 Uhr
Freitag 8.00 – 13.00 Uhr

Bitte beachten: Für persönliche Vorsprachen bitten wir Sie, telefonisch Termine mit den zuständigen Ämtern zu vereinbaren.

Rathaus Gräfenhausen, in der Regel jeden letzten Donnerstag im Monat, jedoch nur **nach vorheriger Ankündigung im amtlichen Mitteilungsblatt:**
10.00 – 11.30 Uhr zur Sprechstunde des Bürgermeisters

Wichtige Rufnummern

Feuerwehr: Notruf	112
Notarztwagen / Rettungswagen: Notruf	112
Notruf der Rettungsleitstelle des DRK Pforzheim-Enzkreis e. V.	112
Krankentransporte:	19222
Behinderten-Fahrdienst:	
Lebenshilfe Pforzheim	0 72 31 / 60 95-222
Polizei: Notruf	110
Polizeiposten Birkenfeld	0 72 31 / 47 18 58
wenn nicht erreichbar → Polizeirevier Neuenbürg	0 70 82 / 7 91 20
Gasversorgung: Störung	0 72 31 / 39 38 37 o.
Gasv. Pforzheim Land GmbH (Tag und Nacht)	08 00/7 97 39 38 37
Stromversorgung:	
EnBW Regionalzentrum Nordbaden, Ettlingen	0 72 43 / 1 80-0
Netze BW GmbH Störungsmeldestelle – Strom	08 00 / 3 62 94 77
EnBW Servicetelefon	0 72 1 / 7 25 860 01
Wasserversorgung:	
während der üblichen Dienstzeit (Rathaus)	0 72 31 / 48 86-43
außerhalb der Dienstzeit (Bauhof)	0 72 31 / 48 20 00

Impressum

Amthliches Mitteilungsblatt - Amtsblatt der Gemeinde Birkenfeld
Herausgeber: Gemeinde Birkenfeld
Verlag: evimedia Inh. Elvira Kälber, Martin-Luther-Str. 1, 75217 Birkenfeld, T 07231 4556717, www.evimedia.de, mail@birkenfeldaktuell.de
Druck: Druckerei Schlecht, Kerschensteinstr. 10, 75417 Mühlacker
Verantwortlich für den amtlichen Teil und andere Veröffentlichungen der Gemeinde Birkenfeld:
Bürgermeister Martin Steiner oder sein Vertreter im Amt Tobias Haß, T 07231 4886-12 Marktplatz 6, 75217 Birkenfeld, www.birkenfeld-enzkreis.de, gemeinde@birkenfeld-enzkreis.de
Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil:
Evi Kälber, evimedia Visuelle Kommunikation & Verlag für Birkenfeld Aktuell

■ Wohnstift und Pflegeheim Birkenfeld

Dietlinger Straße 138, Anträge und Informationen zur stationären Pflege und Kurzzeitpflege: Tel. 07231/45574-0, Fax 07231/45574-74, pflgeheim.birkenfeld@udfm.de

■ Tagespflege Birkenfeld

Dietlinger Straße 111, Anmeldungen können über das Pflegeheim gemacht werden oder direkt: Tel. 07231/4199400

■ Diakoniestation Birkenfeld

Kirchweg 1, 75217 Birkenfeld, Tel. 07231/1339101

Kranken- und Altenpflege, hauswirtschaftliche Versorgung, Nachbarschaftshilfe Birkenf., Hausnotruf und Essen auf Rädern: Telefonische Sprechzeiten: Mo. – Do. 6.00 – 11.30 Uhr und 14.00 – 16.00 Uhr; Fr. 6.00 – 13.00 Uhr. Auch am Wochenende wird der automatische Anrufbeantworter regelmäßig abgehört.

■ Beratungsstelle für Hilfen im Alter

Beratung über Unterstützungsangebote (Pflegedienste, Tagespflege, Pflegeheime u.a.) und über sozialrechtliche/finanzielle Hilfen (Pflegeversicherung, Schwerbehindertenausweis, Sozialhilfe, Vollmacht u.a.) Gesprächskreis für pflegende Angehörige. Die Beratung ist kostenlos. Christiane Roth, Kirchweg 1, 75217 Birkenfeld, bha@diakoniestation-neuenbuerg.de

Beratung im Büro und Hausbesuche nach telefonischer Vereinbarung
**Telefonische Sprechzeiten Mi 9 – 11 Uhr, Fr 9 – 11 Uhr
Tel. 07231-1339 125**

Telefonseelsorge: 08 00 / 1 11 01 11

Mobiler sozialer Dienst und hauswirtschaftliche Hilfen:
Deutsches Rotes Kreuz 0 72 31 / 373-285

Soziale Dienste Pforzheim/Enzkreis gGmbH
(früher AWO) 0 72 31 / 1 44 24-16

Essen auf Rädern:
Deutsches Rotes Kreuz 0 72 31 / 373-240

Soziale Dienste Pforzheim/Enzkreis gGmbH
(früher AWO) 0 72 31 / 1 44 24-17

■ Ambulanter Hospizdienst westlicher Enzkreis e.V.

Koordination, Einsatzleitung, Palliative Beratung Tel. **07236/2799897**
Verwaltung Tel. **07236/2799910**

E-Mail: info@hospizdienst-westlicher-enzkreis.de,

<http://hospizdienst-westlicher-enzkreis.de>

Adresse: Ettlinger Str. 15, 75210 Kelttern (Ellmendingen), Eingang Römerstraße.

■ **Sterneninsel e.V.:** Ambulanter Kinder & Jugendhospizdienst für Pforzheim & Enzkreis, Wittelsbacherstr. 18, 75177 Pforzheim, Tel. 07231 8001008 · E-mail: mail@sterneninsel.com, www.sterneninsel.com

■ **Krebsinformationsdienst des Deutschen Krebsforschungszentrums:** Fragen zu Krebs? So können Betroffene und alle Ratsuchenden den Krebsinformationsdienst erreichen: Telefonisch kostenfrei unter 0800 420 30 40, täglich von 8 – 20 Uhr. Per E-Mail an krebsinformationsdienst@dkfz.de oder im Internet unter www.krebsinformationsdienst.de und www.facebook.de/krebsinformationsdienst

■ **Psychoziale Krebsberatungsstelle für Betroffene und Angehörige:** Einzel-, Paar- oder Familiengespräche und fachlich geleitete Gesprächs- und Entspannungsgruppen. Kanzlerstraße 2-6, 75175 Pforzheim, Tel.: 07231 969 8900. Aktuelle Termine unter: www.kbs-pforzheim.de

■ Demenzzentrum westl. Enzkreis

San Biagio-Platani-Platz 6, 75196 Remchingen, Termin nach telefonischer Vereinbarung unter 07231/3085033, Mail: demenzzentrum@enzkreis.de

■ Pflegestützpunkt westl. Enzkreis

San Biagio-Platani-Platz 6, 75196 Remchingen, Sprechzeiten Mo. – Fr. 9 – 13 Uhr, Do. 15 – 18 Uhr, Tel. 07231/3085030, Mail: psp@enzkreis.de

■ Diakonische Bezirksstelle Neuenbürg

75305 Neuenbürg, Poststraße 17, Tel. 07082/948012,
E-Mail: dbs-neuenbuerg@diakonie-nsw.de, www.diakonie-nordschwarzwald.de

Sozialberatung, Beratung in Ehe-, Familien- und Lebensfragen,
Bürozeiten: Mo. – Fr. 8.30 – 11.30 und Di. und Do. 14.00 – 16.00 Uhr
Termine nach telefonischer Vereinbarung.

■ Begegnungszentrum Neuenbürg

Mo: 13.30 bis 15.30 Uhr, Mi: 13.30 bis 15.30 Uhr Fr: 13.30 bis 15.30 Uhr

DiakonieCafé: Das Café ist derzeit geschlossen

Begegnungszentrum Neuenbürg: Lebensmittel, Secondhand
Geöffnet Mo. 10.30 – 12.30 Uhr/Mi. 13.30 – 15.30 Uhr/Do. 13.30 – 16.30 Uhr.

DiakonieCafé: Geöffnet Mi. 13.30 – 15.30 Uhr und Do. 13.30 – 16.30 Uhr.

■ Wohnberatungsstelle für ältere und behinderte Menschen

Sie wollen so lange es geht zuhause bleiben, auch mit eingeschränkter Beweglichkeit oder mit Nutzung von Rollator oder Rollstuhl – wir suchen nach Lösungen für ihr Zuhause und beraten Sie über Hilfsmittel und Maßnahmen. Für eine persönliche Beratung vor Ort oder auch eine telefonische Beratung können Sie gerne Kontakt aufnehmen bei: DRK Wohnberatung Enzkreis, Tel.: 07231/373-236 oder Mail: wohnberatung-enzkreis@drk-pforzheim.de.

■ Tagesmütter Enztal e.V. – Beratung + Vermittlung:

Bahnhofstr. 118, 75417 Mühlacker, Tel. 07041/8184711,

E-Mail: info@tagesmuetter-enztal.de, Mo. – Fr. 8.30 – 11.30 Uhr

■ bwlv – Zentrum Pforzheim im Lore Perls Haus

Fachstelle Sucht, Fachstelle für psychisch kranke Menschen, Tagesklinik, Offene Sprechstunde (Montag 13.00 – 15.00 Uhr), Sprechstunde für Berufstätige: Donnerstag, 16.30 – 18.00 Uhr. Luisenstr. 54 – 56; 75172 Pforzheim, Tel. 07231/1394080.

■ Jugend- und Suchtberatung

Plan B GmbH Jugend-, Sucht-, und Lebenshilfen: Beratung und Behandlung für Jugendliche, Suchtgefährdete, Abhängige und deren Angehörige. Schießhausstraße 6, 75173 Pforzheim, Tel. 07231/92277-0, www.planb-pf.de Mo., Di., Do. 10.00 – 12.00 und 14.00 – 17.00 Uhr, Mi. 14.00 – 17.00 Uhr, Fr. 10.00 – 12.00 Uhr ... und nach Vereinbarung.

Offene Sprechstunde: Mo. 16.00 – 17.30 Uhr, Do. 10.00 – 11.30 Uhr ... einfach ohne Termin vorbeikommen.

■ **„Anlaufstelle“ – Hilfe in Lebenskrisen und bei Suizid-Gefahr**
Tel. 0171/8025110, Tägliche Bereitschaft.

■ Diakonie Pforzheim

Beratung über Hilfen in der Schwangerschaft/Schwangerschaftskonfliktberatung, Melanchthonstr. 1, Pforzheim und auch in der Diakonischen Beratungsstelle Mühlacker, Hindenburgstr. 48, Terminvergabe unter Tel. 07231/42865-0, Fachstelle für häusliche Gewalt 07231/4576333

■ Ökumenisches Frauenhaus Pforzheim Enzkreis

Tel. 07231/457630, E-mail: kontakt@frauenhaus-pforzheim.de, www.frauenhaus-pforzheim.de

■ pro familia Pforzheim e.V.

Beratungsstelle, Parkstr. 19–21, 75175 Pforzheim, Tel. 07231/6075860
Beratung rund um Schwangerschaft und Elternschaft, anerkannte Beratungsstelle im Schwangerschaftskonflikt (§219), Beratung zu Sexualität, Partnerschaft, Familienplanung und Verhütung, Sexualpädagogik. Beratungstermine können Mo. – Fr. zwischen 9.00 – 12.00 Uhr über die Telefon-Nr. 07231/6075860 oder persönlich vereinbart werden.

■ Fachberatungsstelle Enzkreis: Wohnungsnotfallhilfe und Existenzsicherung:

Persönliche Beratung, Unterstützung und Information bei: Fragen zur Existenzsicherung, z.B. zu ALG I & II, Kindergeld, Kinderzuschlag, Sozialhilfe, etc.; drohendem Wohnungsverlust und ungesicherten oder unzumutbaren Wohnverhältnissen; sozialrechtlichen Ansprüchen. Wichernhaus der Pforzheimer Stadtmission e.V., Westl. Karl-Friedrich-Str. 120, 75172 Pforzheim, Tel. 07231/566196-0 (Zentrale), FB-Enzkreis@wichernhaus-pforzheim.de, www.wichernhaus-pforzheim.de.

■ Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche

KISTE Enzkreis – Hilfen für Kinder u. Jugendliche psychisch kranker und suchtkranker Eltern und mit Gewalterfahrung. Hohenzollernstraße 34, 75177 Pforzheim, Tel. 07231/30870

■ Informations-, Beratungs- und Beschwerdestelle

(IBB-Stelle) – für psychisch kranke Menschen im Enzkreis und in der Stadt Pforzheim, Östliche Karl-Friedrich-Straße 9 (2.OG), 75175 Pforzheim, Telefon: 07231/39-1086, Mail: ibb-enzkreis@stadt-pforzheim.de
Offene Sprechzeiten jeden 1. und 3. Mittwoch im Monat 16.00 – 18.00 Uhr und nach Vereinbarung.

■ Caritasverband e. V. Pforzheim

Frühe Hilfen des Caritasverband e.V. Pforzheim für den Enzkreis
Familienhebammen/ Familienkinderkrankenpflegerinnen/ Heilpädagogische und Psychosoziale Begleitung. Wir bieten Unterstützung für Familien mit Kindern unter drei Jahren. Kontakt: 07231-128 844, Email: fruehe.hilfen@caritas-pforzheim.de

ACHTUNG in KW 44

wird wegen

Allerheiligen am 01.11.2022

der Anzeigenschluss auf

- **Montag, 31.10.2022 · 17.00 Uhr** vorverlegt!

Altersjubilare

In Birkenfeld

28.10.	Walter Nitsche , Glockwiesenstr. 5	70 Jahre
31.10.	Hans Braun , Baumgartenstr. 58	85 Jahre
02.11.	Gudrun Becht , Martin-Luther-Str. 10	80 Jahre
02.11.	Wiestaw Kramski , Leipziger Str. 10	75 Jahre
02.11.	Elfriede Kling , Schwabstr. 6	75 Jahre

In Gräfenhausen / Obernhausen

03.11.	Rita Martin , Brucknerstr. 20	75 Jahre
--------	--------------------------------------	----------

Allen Jubilaren die herzlichsten Glückwünsche.

Fundsachen

Fundsachen in Birkenfeld

Autoschlüssel



Bitte beachten Sie!

In der heutigen Ausgabe finden Sie Beileger von:

- Blaue Seiten
- Sonnenapotheke Frank

Abfuhrplan

Restmüll / Bioabfall

Birkenfeld

Mittwoch, 02.11.2022

Gräfenhausen

Donnerstag, 03.11.2022

Leerung der grünen/blauen/gelben Tonne bzw. Korb

Birkenfeld / Gräfenhausen

Grüne Papiertonne: Donnerstag, 24.11.2022

Blaue Glastonne od. Korb: Samstag, 05.11.2022

Gelbe LVP-Tonne: Freitag, 28.10. + Freitag, 25.11.2022

Öffnungszeiten

Recyclinghof Birkenfeld

Samstag, 29.10.2022 8.30 – 11.30 Uhr

Mittwoch, 02.11.2022 9.00 – 12.30 Uhr

Donnerstag, 03.11.2022 9.00 – 12.30 Uhr



In der heutigen Ausgabe finden Sie als Beilage das Magazin

- **BLAUE SEITEN**, Ausgabe Nr. 04/22

Birkenfelder „Spermüll-Markt“ und Tierhilfe

Bei Interesse wenden Sie sich an die Telefonzentrale der Gemeindeverwaltung Birkenfeld

Telefon-Nr. (0 72 31) 48 86-0

Durch den „Spermüll-Markt“ und die Tierhilfe hoffen wir einen kleinen Beitrag zur Reduzierung des Spermülls zu leisten und Tieren die entlaufen/entflogen oder zugelaufen/zugeflogen sind zu helfen.

Die Gemeindeverwaltung tritt beim „Spermüll-Markt“ jedoch nur als Vermittler für die Veröffentlichung selbst auf! Die Abholung/Zustellung muss dann zwischen Abgeber und Interessent selbst abgeklärt werden. Deshalb ist es wichtig, dass Abgeber/Suchende ihre genaue Adresse und Telefon-Nummer angeben und die abzugebenden/gesuchten Gegenstände genau beschrieben werden.

Die Veröffentlichung ist einmalig. Falls eine zweite Veröffentlichung gewünscht wird, muss sich der Abgeber/Suchende noch mal bei der Gemeindeverwaltung melden.

Folgende Gegenstände sind zu verschenken:

- Glascouchtisch
- Silberfarbener Deckenfluter

Amtliche Bekanntmachungen

DRK-Blutspendendienst Baden-Württemberg – Hessen



Blut ist nicht künstlich herstellbar und wird täglich dringend benötigt

Eine Blutspende dauert 10 Minuten und rettet bis zu drei Leben. Aktuell wird jeder Lebensretter gebraucht. Das DRK bittet dringend zur Blutspende.

Blut wird kontinuierlich und jeden Tag benötigt. Alleine in Hessen und Baden-Württemberg werden täglich mehr als 2.700 Blutkonserven benötigt, um eine lückenlose Versorgung der Krankenhäuser zu gewährleisten und Patientinnen und Patienten aller Altersklassen ausreichend zu versorgen.

Aufgrund der geringen Haltbarkeit sind Patientinnen und Patienten kontinuierlich auf Blut angewiesen. Ziel für die kommenden Tage muss daher sein, dass alle angebotenen Blutspendetermine gut besucht werden. Der DRK-Blutspendendienst bittet daher dringend zur Blutspende.

Nächster Blutspendetermin in der Nähe:



Dienstag, dem 08.11.2022
von 15:30 Uhr bis 19:30 Uhr
Schwarzwaldhalle, Jahnstraße 5
75217 Birkenfeld



Aufgrund der begrenzten Haltbarkeit ist es wichtig, dass kontinuierlich genügend Blutspenden zur Verfügung stehen. Sollten gewünschte Terminzeiten bereits ausgebucht sein, ist das leider kein Zeichen der Entwarnung. Spenderinnen und Spender werden gebeten, auf die nächstmögliche Terminoption auszuweichen. Selbst wenn sich diese aufgrund des Angebots oder persönlicher Pläne erst in ein paar Tagen ergibt.

Alle Termine sowie eventuelle Änderungen, aktuelle Maßnahmen und Informationen rund um das Thema Blutspende in Zeiten von Corona erhalten Interessierte telefonisch durch die kostenlosen Service-Hotline 0800 11 949 11 oder online unter www.blutspende.de/corona.

Bitte beachten Sie:

Neue Kontodaten für die Gemeinde Birkenfeld bei der Volksbank

Aufgrund der Fusion zur neuen Volksbank pur eG erhalten Kunden der früheren VR Bank Enz plus sowie der bisherigen Volksbank Pforzheim nun eine neue IBAN.

Die neue Bankverbindung der Gemeinde Birkenfeld bei der Volksbank pur eG ist ab dem 17. Oktober gültig und lautet

IBAN: DE92 6619 0000 0029 7567 91, BIC: GENODE61KA1.

Bitte ändern Sie Ihre Daueraufträge, Vorlagen für Online-Banking etc. auf die neue Bankverbindung der Volksbank ab. Vielen Dank!

Reservistenkameradschaft Birkenfeld sammelt für den Volksbund Deutscher Kriegsgräber

Freiwillige der Reservistenkameradschaft Birkenfeld sammeln am **31.10. und 01.11.2022** auf den Friedhöfen in Birkenfeld und Gräfenhausen für den Volksbund Deutscher Kriegsgräber.

Die Kameraden werden in Uniform gekleidet sein, zivile Begleitpersonen tragen eine Weste des Volksbundes. In Birkenfeld treffen Sie die Reservistenkameraden auf dem Waldfriedhof unmittelbar am Eingang. Auf dem Friedhof in Gräfenhausen am Tor beim Parkplatz.

Der Volksbund Deutscher Kriegsgräber verschreibt sich der Pflege von Friedhöfen und Kriegsgräberstätten und leistet seinen Beitrag zur internationalen Friedens- und Versöhnungsarbeit.

Den Aufruf zur Haus- und Straßensammlung können Sie hier nachlesen: <https://www.volksbund.de/nachrichten/sammlungsaufruf>.

Öffentliche Bekanntmachung

Fortschreibung Lärmaktionsplan der Gemeinde Birkenfeld; Beschluss der Endfassung

In der Sitzung am 23.02.2021 wurde dem Entwurf mit entsprechenden Ergänzungen zugestimmt.

Die Beteiligung erfolgte im Rahmen einer öffentlichen Auslegung des Planentwurfs.

Die Endfassung des Lärmaktionsplanes gem. §§ 47 a - 47e BImSchG mit den entsprechenden Maßnahmenvorschlägen wurde unter Abwägung der eingegangenen Stellungnahmen in öffentlicher Sitzung am 25.10.2022 beschlossen.

Der beschlossene Lärmaktionsplan kann bei der Gemeinde Birkenfeld, Bauamt, Marktplatz 6, 75217 Birkenfeld, II. OG, Zimmer 2.07, während den Dienststunden

Montag und Dienstag, 8.00 Uhr – 12.00 Uhr und 14.00 Uhr – 16.00 Uhr
Donnerstag 8.00 Uhr – 12.00 Uhr und 14.00 Uhr – 18.00 Uhr
Freitag 8.00 Uhr – 13.00 Uhr

eingesehen werden.

Um Terminvereinbarung wird gebeten.

Zusätzlich kann dieser auch auf der Homepage der Gemeinde Birkenfeld unter <https://www.birkenfeld-enzkreis.de/gemeinde/gemeindestrategien/> eingesehen werden.

Birkenfeld, den 26.10.2022

Martin Steiner, Bürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung

Bebauungsplan „Stahl-Quartier“ im Verfahren nach § 13 a BauGB Hier: Beteiligung der Öffentlichkeit nach § 3 Abs. 2 BauGB

Der Gemeinderat der Gemeinde Birkenfeld hat in seiner Sitzung am 28.09.2021 beschlossen, den Bebauungsplan „Stahl-Quartier“ im beschleunigten Verfahren nach § 13 a BauGB aufzustellen. Dieser Beschluss wurde am 01.10.2021 öffentlich bekannt gemacht.

In der Gemeinderatssitzung am 25.10.2022 hat der Gemeinderat dem Entwurf des Bebauungsplanes mit örtlichen Bauvorschriften sowie Begründung zugestimmt.

In der nachfolgenden Übersicht ist der räumliche Geltungsbereich dargestellt:



Die Öffentlichkeit wird hiermit an dem Verfahren gemäß § 13 a Abs. 2 Nr. 1 i. V. m § 13 Abs. 2 Nr. 2 Baugesetzbuch (BauGB) in der derzeit gültigen Fassung beteiligt.

Die Planunterlagen in der Entwurfsfassung liegen in der Zeit vom **vom 07.11.2022 bis einschließlich 09.12.2022**

bei der Gemeinde Birkenfeld im Rathaus beim Bauamt, II. OG, Zimmer 207, während der Dienststunden

Montag und Dienstag, 8.00 Uhr – 12.00 Uhr und 14.00 Uhr – 16.00 Uhr
Donnerstag 8.00 Uhr – 12.00 Uhr und 14.00 Uhr – 18.00 Uhr
Freitag 8.00 Uhr – 13.00 Uhr

zu jedermanns Einsicht öffentlich aus.

Gem. § 4a Abs. 4 BauGB sind die Unterlagen zum Bebauungsplan mit örtlichen Bauvorschriften zudem auf der Homepage der Gemeinde Birkenfeld (<https://www.birkenfeld-enzkreis.de/wirtschaft/bauleitplanung/>) sowie über das zentrale Internetportal des Landes (www.uvp-verbund.de) abrufbar.

Der Entwurf zum Bebauungsplan mit örtlichen Bauvorschriften „Stahl-Quartier“ umfasst folgende Dokumente:

- zeichnerischer Teil
 - Textteil, bestehend aus planungsrechtlichen Festsetzungen, Örtlichen Bauvorschriften, Hinweisen und Empfehlungen
 - Begründung
- jeweils in der Fassung vom 05.09.2022
- Belange des Umweltschutzes: Ökologischer Steckbrief mit planungsrechtlichen Festsetzungen (Anlage 1) in der Fassung vom 28.06.2022
 - Artenschutzrechtliche Relevanzprüfung mit Habitatpotenzialanalyse (Anlage 2) in der Fassung vom 15.09.2021/28.06.2022
 - Schall-Immissionsprognose, Schalltechnische Untersuchung (Anlage 3) in der Fassung vom 28.06.2022
 - Geotechnischer Untersuchungsbericht (Anlage 4) in der Fassung vom 09.08.2021
 - Konzept zur Sanierung LCKW-Belastung (Anlage 5) in der Fassung vom 10.05.2022

Es wird gemäß § 13 a Abs. 2 Nr. 1 i. V. m. § 13 Abs. 2 Nr. 1, Abs. 3 Satz 1 BauGB darauf hingewiesen, dass von einer frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 Abs. 1 BauGB, einer Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB und einem Umweltbericht nach § 2a BauGB abgesehen wird. Während der Auslegungsfrist können Stellungnahmen gegenüber der Gemeinde Birkenfeld abgegeben werden.

Anschrift und Kontaktdaten lauten:

- Postalische Anschrift: Gemeinde Birkenfeld, Marktplatz 6, 75217 Birkenfeld

- E-Mail: gemeinde@birkenfeld-enzkreis.de
- Mündliche Vorsprache / zur Niederschrift: Gemeinde Birkenfeld, Marktplatz 6, 75217 Birkenfeld, Zimmer 2.07, Voranmeldung unter der Telefonnummer 07231/4886-51

Da das Ergebnis der Behandlung der Anregungen mitgeteilt wird, ist die Angabe der Anschrift des Verfassers zweckmäßig. Gemäß § 4a Abs. 6 BauGB können nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über den Bauleitplan unberücksichtigt bleiben.

Birkenfeld, den 26.10.2022
Martin Steiner, Bürgermeister

Freiw. Feuerwehr Birkenfeld

www.ffbirkenfeld.de



HAUSNUMMERN KÖNNEN LEBEN RETTEN!



Hausnummern gut sichtbar oder beleuchtet anbringen

Feuerwehr, Polizei und Rettungsdienst sind bei jedem Notfall auf deutlich sichtbar angebrachte Hausnummern angewiesen, um den Einsatzort schnellstmöglich finden zu können. Schlecht erkennbare Hausnummern können im Notfall wertvolle Zeit kosten.

Nach dem Bundesbaugesetz ist jeder Eigentümer verpflichtet, sein Grundstück mit der von der Gemeinde festgesetzten Nummer zu versehen.

Die Hausnummern müssen dabei von der Straße aus, in die das Haus einnummeriert ist, gut lesbar sein.

Wir empfehlen Ihnen daher:

- Bringen Sie die Hausnummern gut lesbar und in einer Höhe von nicht mehr als drei Metern an.
- Die Nummern müssen auf der der Straße zugekehrten Seite des Gebäudes angebracht sein.
- Die Hausnummern sollen unmittelbar über oder neben dem Gebäudeeingang angebracht werden.
- Wenn sich der Gebäudeeingang nicht an der Straßenseite des Gebäudes befindet, soll die Hausnummer an der dem Grundstückszugang nächstgelegenen Gebäudeecke angebracht sein.
- Bei Gebäuden, die von der Straße zurückliegen, können die Hausnummern auch am Grundstückszugang angebracht werden.
- Unleserliche Hausnummernschilder sollten erneuert werden.
- Bei der Gestaltung der Hausnummernschilder ist der Eigentümer in seiner Entscheidung frei. „Abstrakte“ Nummerierungen, die zwar schmücken, aber ansonsten wenig nützlich sind sollten grundsätzlich vermieden werden.
- Beispiele für schlecht sichtbare Hausnummern sind: verdeckte Nummern, Hausnummern mit der gleichen Farbe wie ihr Untergrund, schlecht sichtbare Anbringung (zu tief oder an der falschen Hausseite).

Deshalb: Prüfen Sie auch zu Ihrer eigenen Sicherheit die Einsehbarkeit Ihrer Hausnummer!

(Quelle: Landesfeuerwehrverband Baden Württemberg)



Landratsamt Enzkreis



Info-Veranstaltungen für Landwirte zum Förderantrag FAKT und zur Antragstellung im Ökolandbau ab 2023

Zu Info-Veranstaltungen zur neuen Förderperiode und zum Gemeinsamen Antrag 2023 laden das Landwirtschaftsamt und die Bio-Musterregion

Enzkreis ein. Online gibt es einen Abend zur neuen Gemeinsamen Agrarpolitik (GAP) am **Mittwoch, 9. November**, und zum Förderantrag FAKT am **Mittwoch, 23. November, jeweils ab 19 Uhr**. Die Zugangsdaten und weitere Informationen erhalten Angemeldete etwa zwei Tage vor der jeweiligen Veranstaltung.

Am **Montag, 14. November**, gibt es zudem eine Präsenz-Veranstaltung im Landratsamt mit dem Schwerpunkt Antragstellung im Ökolandbau ab 2023 und mit Informationen zur Agrarreform. Beginn ist hier um **13:30 Uhr** mit Kaffee, die Vorträge starten um **14 Uhr**; das Ende ist für **16 Uhr** geplant.

Eine **Anmeldung** ist ab sofort und bis drei Tage vor der jeweiligen Veranstaltung möglich auf <https://events.enzkreis.de/index.php>. Weitere Informationen gibt es bei Annett Marx und Vanessa Vetter unter Telefon 07231 308-1810 oder -1832. (enz)

Am 31. Oktober:

Landratsamt und Zulassungsstellen des Enzkreises geschlossen – Deponie Hamberg ebenfalls zu – Behörde ist auch telefonisch nicht erreichbar

Das Landratsamt Enzkreis in Pforzheim mit sämtlichen Außenstellen bleibt am **Montag, 31. Oktober, geschlossen**. „Wir schließen am Brückentag, um Strom und Heizenergie einzusparen“, erklärt Landrat Bastian Rosenau dazu. „Da ohnehin viele Kolleginnen und Kollegen an diesem Tag Urlaub nehmen, müssten wir die Heizung für praktisch halbleere Gebäude hochfahren.“

Geschlossen bleiben das Haupthaus in der Nordstadt und das Haus in der Östlichen, die beiden Zulassungsstellen, das Landwirtschafts- und das Gesundheitsamt, die Führerschein- und die Beratungsstellen und alle anderen Außenstellen. Auch die Deponie Hamberg in Maulbronn hat an diesem Tag zu. Alle Dienststellen und Einrichtungen stehen den Bürgerinnen und Bürgern ab dem 2. November wieder zu den gewohnten Zeiten zur Verfügung. (enz)

Infoveranstaltung des Jugendamtes am Mittwoch, 16. November: Ehrenamtliche Personen als Vormund gesucht



Es gibt viele Gründe, warum ein Kind nicht mehr in seiner Familie leben kann: die Eltern leben im Ausland, sind gestorben oder aufgrund von Krankheit nicht in der Lage, ihr Kind angemessen zu erziehen. In all diesen Fällen brauchen Kinder und Jugendliche eine gesetzliche Vertretung, die Zeit für sie hat, ihre Interessen wahrnimmt und mit ihnen gemeinsam die weiteren Schritte ins Erwachsenenwerden geht. Für diese sehr verantwortungsvolle Aufgabe sucht das Jugendamt des Enzkreises Personen, die sich ehrenamtlich als Vormund für einen jungen Menschen einsetzen möchten, um an Stelle der Eltern über alle wichtigen Belange ihres Mündels zu entscheiden. Welche Voraussetzungen diese Person mitbringen muss, wie das Procedere abläuft und auch welche Aufgaben im Einzelnen auf einen Vormund zukommen, darüber informiert das Jugendamt bei einer Veranstaltung am **Mittwoch, 16. November, um 19 Uhr** im Landratsamt Enzkreis, Zähringerallee 3, in Pforzheim. Wer sich dafür interessiert und an der Veranstaltung teilnehmen möchte, kann sich ab sofort entweder telefonisch unter 07231 308-9380 oder per E-Mail an Ehrenamtliche.Vormundschaften@enzkreis.de beim Jugendamt anmelden. (enz)

Landwirtschaftsamt bietet wieder Termine an:

Fachgerechten Obstbaumschnitt in Praxiskursen erlernen

„Fachgerechte Schnittmaßnahmen an Obstbäumen lassen sich nur im Rahmen von praktischen Kursen richtig erlernen“, ist sich Bernhard Reisch, Obstbauberater beim Landwirtschaftsamt des Enzkreises und

damit Experte für Obstbäume, sicher. Das Landwirtschaftsamt bietet deshalb zum Jahresbeginn 2023 wieder mehrere Schnittkurse für Obstbaumbesitzer aus dem Enzkreis und der Stadt Pforzheim an.

„Beim Schnitt junger Obstbäume steht die Erziehung einer stabilen Baumkrone im Vordergrund“, erklärt Reisch und betont, dass auch Altbäume zum Erhalt ihrer Kronenstabilität einen maßvollen Auslichtungsschnitt benötigen. „Die Schnitte erhöhen die Vitalität und damit auch die Lebensdauer der Bäume“, weiß der Fachmann. Der Schnitt von Halb- und Hochstämmen steht bei den beiden zweitägigen Kursen am **4. und 5. Januar** beziehungsweise am **17. und 18. Februar** im Mittelpunkt. Die Kursgebühr beträgt jeweils 60 Euro pro Person.

Ein dreitägiger Kurs ist vom **19. bis 21. Januar** geplant. Er beinhaltet sowohl den Schnitt von Halb- und Hochstämmen als auch den Schnitt von Spindelkronen, Beerensträuchern und besonderen Obstarten wie Pfirsich und Sauerkirsche. Die Kursgebühr hierfür beläuft sich auf 80 Euro. Alle Kurse richten sich an Neueinsteiger, aber auch an Interessenten, die ihre Kenntnisse im Obstbaumschnitt auffrischen oder vertiefen möchten. Sie finden jeweils ganztägig in Streuobstwiesen, Gärten oder Obstanlagen im Enzkreis statt.

Anmeldungen für alle drei Kursangebote nimmt das Landwirtschaftsamt bis einschließlich **15. November** per Telefon unter 07231 308-1800 oder E-Mail an landwirtschaftsamt@enzkreis.de unter Angabe der Adresse und einer Telefonnummer entgegen. Die Teilnehmerzahl ist jeweils begrenzt.



Bei den drei Obstbaumschnittkursen des Landwirtschaftsamtes steht die praktische Arbeit im Mittelpunkt. (enz; Fotograf: Bernhard Reisch)

„Welche Perspektiven hat die Wirtschaft im Enzkreis?“ Landratsamt startet Umfrage bei 1.750 Betrieben

Ein möglichst genaues Bild, wie sich die derzeitigen Krisen auf die heimischen Betriebe auswirken, soll eine breit angelegte Unternehmensbefragung bringen, die das Landratsamt in diesen Tagen startet. Die Ergebnisse sollen in eine Wirtschaftsförderungsstrategie für den Landkreis einfließen. „Wir verschaffen uns einen fundierten Einblick über die aktuell größten Herausforderungen der Betriebe und wollen unternehmerische Strategien für die Zukunft erkennen“, erläutert Jochen Enke, Leiter der Wirtschaftsförderung im Landratsamt. Für eine mittel- bis langfristige Einschätzung der Wirtschaftsentwicklung werden in der Befragung unter anderem die Themen Fachkräfte, Digitalisierung, Gewerbeflächen und Nachhaltigkeit behandelt. Da die Umfrage in nicht-anonymer Form erfolgt, können Betriebe identifiziert werden, die als Pioniere unterwegs sind, etwa bei der Digitalisierung oder dem Klimaschutz. Die insgesamt anonymisierten Ergebnisse der Unternehmensbefragung sollen im Frühjahr öffentlich vorgestellt werden. Mit einem Schreiben lädt Landrat Bastian Rosenau die Betriebe zur Teilnahme an der Online-Umfrage ein. „Wir bitten die Unternehmen, mit uns über die Befragung in einen engen Dialog zu kommen“, sagt Rosenau. „Nur wenn wir wissen, wo die Unternehmen konkreten Bedarf haben, können wir passende Angebote konzipieren und auf den Weg bringen.“ Unternehmen, die keinen Fragebogen erhalten haben, sich aber beteiligen möchten, werden gebeten, sich an Jochen Enke zu wenden: E-Mail jochen.enke@enzkreis.de oder Tel. 07231 308-9266. (enz)

Deutsche Rentenversicherung

Die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg informiert: **Dienststellen der Rentenversicherung am 31. Oktober 2022 geschlossen**

Die Deutsche Rentenversicherung (DRV) Baden-Württemberg informiert, dass am **Montag, 31. Oktober 2022 alle Dienststellen inklusive der Regionalzentren und Außenstellen geschlossen**

bleiben. Auch Video- und telefonische Beratungen finden an diesem Tag nicht statt. Die Schließung ist ein Baustein der DRV Baden-Württemberg bei der Umsetzung des 5-Punkte-Plans der Landesregierung »Baden-Württemberg rückt zusammen« zur Reduzierung des Energieverbrauchs. Besonders wirkungsvoll und damit »clever« sind dabei mehrtägige Zeitspannen, um beispielsweise Heizungsanlagen komplett runterfahren zu können und somit zusätzlich Energie einzusparen. Ab dem 2. November 2022 sind sämtliche Dienststellen wieder zu den üblichen Öffnungszeiten erreichbar.

Eine weitere **Schließung** erfolgt vom **27. bis 30. Dezember 2022**.

Polizeipräsidium Pforzheim



Das Polizeipräsidium Pforzheim informiert:

Einbruch in Haus und Seele

Sie kommen nach Hause, sehen die aufgehebelte Tür, dahinter die offenstehenden ausgeräumten Schränke, die durchwühlten Schubladen und „Intimes“ überall auf dem Boden verteilt. Der nach außen sichtbare materielle Schaden lässt sich beseitigen und gegebenenfalls. Eines lässt sich allerdings nicht so einfach wieder herstellen - das Gefühl sich in der eigenen Wohnung sicher zu fühlen.

Sich ständig wiederholende Bilder der durchsuchten Wohnräume nach dem Einbruch, die Frage „warum haben sie ausgerechnet bei uns eingebrochen?“ und die Ungewissheit über die Täter führen häufig zu Angst und dem Gefühl der Erniedrigung und Machtlosigkeit. Nicht selten wollen Betroffene sogar deshalb aus ihrem Haus ausziehen.

Einbruchsdiebstahl ist jedoch kein unabwendbares Ereignis, denn effektive Sicherungstechnik kann Einbrüchen vorbeugen.

Aufeinander abgestimmte Sicherungseinrichtungen erhöhen den Widerstandswert eines Objektes und haben zudem abschreckende Wirkung. Lassen Sie sich deshalb von Experten beraten. Sinnvoller Einbruchschutz muss sorgfältig und individuell geplant werden. Dies ist nicht immer einfach, weshalb Ihnen die Kriminalpolizeilichen Beratungsstellen des Polizeipräsidiums Hilfe leisten. Vereinbaren Sie einfach einen Termin. Vor Ort begutachten polizeiliche Fachberater für Sicherungstechnik hierbei Ihr Haus oder Ihre Wohnung, analysieren die Schwachstellen und erarbeiten ein speziell auf Sie abgestimmtes Sicherungskonzept. Sie möchten eine Beratung? Dann setzen Sie sich mit uns in Verbindung.

Polizeipräsidium Pforzheim, Referat Prävention, Geschäftszimmer
Tel.: 07231-186 1201, pforzheim.pp.praevention@polizei.bwl.de

Ihre Polizei!

Kirchliche Nachrichten

20 Minuten für den Frieden – ökumenische Friedensgebete

Tagtäglich strömen viele Nachrichten aus den Kriegs- und Krisenregionen der Welt auf uns ein.

Immer wieder erfahren wir auch von zwischenmenschlichen Konflikten, die leider auch tödlich enden können. Der Krieg betrifft inzwischen auch direkt unseren Alltag.

Immer wieder lernen wir Mitmenschen kennen, die geflüchtet sind und oft nur retten konnten, was sie am Körper oder in einer Tasche auf der Flucht mitnehmen konnten.

Unsere Friedensgebete finden weiter statt:



(Foto: Pixabay)

1. Montag im Monat um 19.30 Uhr in der Evangelischen Kirche – 7. November; 5. Dezember.

Die Glocken rufen uns zu „20 Minuten für den Frieden“. Wer mag kann gerne eine Kerze zum Gebet mitbringen. Herzliche Einladung – Öku-

meneausschuss Birkenfeld

Evangelische – Evangelisch-Methodistische und Katholische Kirchengemeinde